

Für die Sitzung der Universitätsvertretung
der Universität Wien, am 16. Dezember 2022



Solidarität mit #Erdebrennt!

Über 4 Wochen macht die Erde-Brennt-Bewegung mit ihren Hörsaalbesetzungen an Unis in ganz Österreich auf sich aufmerksam. Angeführt wurden diese an unserer Uni - der Universität Wien im C1 Hörsaal. Ihre Proteste richten sich gegen die regressive Universitätspolitik, die in Zeiten der multiplen Krisen am Rücken von uns Studierenden ausgetragen wird. Denn nicht erst seit einem Monat, schon viel länger, wissen wir, dass es einen Umbruch in unserer Gesellschaft und der Art, wie wir wirtschaften, braucht, um unsere Zukunft zu sichern. Denn die Klimakrise ist uns dicht auf den Fersen und wird uns überrollen, wenn nicht gehandelt wird.

Die Aktivist_innen von Erde Brennt benennen aber nicht nur die Klimakrise, sondern auch die prekäre Lage der Studierenden, die durch Krisen wie die Corona Pandemie oder die Teuerungskrise verschlimmert wird. Diese Krisen dürfen nicht getrennt voneinander betrachtet werden und können nur mit Ansätzen, die das Problem an der Wurzel packen, gelöst werden. Erde Brennt macht mit ihren Besetzungen genau auf diesen Umstand aufmerksam und steht für eine Hochschule ein, die zum Ort für alle werden soll. Frei zugänglich, ausfinanziert und mit Blick auf eine Zukunft, in der es sich zu leben lohnt.

Auch wenn die Besetzung nach 4 Wochen beendet wurde, ist der Protest noch nicht vorbei. Auch bei zukünftigen Aktionen ist es deshalb wichtig, sie in ihren Forderungen zu unterstützen. Gerade, wenn es darum geht, die Forderungen vor dem Rektorat oder anderen Entscheidungsträger_innen zu unterbreiten, können wir als ÖH Uni Wien helfend beiseite stehen.

Die zweite ordentliche Sitzung der Universitätsvertretung der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien im Wintersemester 2022/23 möge beschließen:

- Die Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien unterstützt die Bewegung "Erde brennt" und die Forderung nach notwendigen Transformationen in der Gesellschaft und den Universitäten. Außerdem unterstützt sie dabei, die Bekämpfung der Klimakrise in ständigen Diskurs zu bringen
- Die Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien unterstützt die Bewegung "Erde Brennt" in ihrer Forderung nach Etablierung der systemkritischen Lehre in jedem Curriculum und tritt mit den zuständigen Akteur_innen in Kontakt, um diese Forderung umzusetzen

- Die Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien unterstützt die Bewegung "Erde Brennt" auch bei zukünftigen Aktionen im Rahmen der Möglichkeiten der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien materiell und wenn erwünscht auch finanziell - zum Beispiel im Rahmen des Projektetopfs im Rahmen der Gebarungsordnung, sofern die Forderungen nicht der inhaltlichen Beschlusslage der ÖH Uni Wien widersprechen.